

## Antwort

### der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Markus Frohnmaier, Dietmar Friedhoff, Dr. Harald Weyel, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD  
– Drucksache 19/22386 –**

### **Zusammenarbeit mit dem Euro-Mediterran-Arabischen Länderverein und Förderung des Programms Ouissal durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Das deutsch-arabische Mentoring-Programm Ouissal ist ein vom Euro-Mediterran-Arabischen Länderverein (EMA e. V.) initiiertes Projekt und wird finanziell vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung gefördert ([https://ouissal.org/pages/de/ueber-uns.php#ouissal\\_0](https://ouissal.org/pages/de/ueber-uns.php#ouissal_0)).

Im Rahmen des Programms Ouissal übernehmen deutsche Unternehmerinnen ein Mentorat für tunesische und marokkanische Unternehmerinnen, um diese bei der Umsetzung ihres Businessplans und der Unternehmensentwicklung zu unterstützen ([https://ouissal.org/pages/de/das-programm.php#ouissal\\_0](https://ouissal.org/pages/de/das-programm.php#ouissal_0)).

1. In welcher Höhe fördert das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung das Programm Ouissal insgesamt und jeweils jährlich?

Die Gesamthöhe der Förderung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) für das Programm Ouissal beläuft sich auf 1.290.262 Euro.

Förderung nach Jahren:

<b>Jahr</b>	<b>Höhe der Fördersumme (Angaben in Euro)</b>
2017	363.435
2018	232.856
2019	377.731
2020	316.240

---

*Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung vom 28. September 2020 übermittelt.*

*Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.*

2. Auf welche Höhe beläuft sich nach Kenntnis der Bundesregierung der Finanzierungsanteil jeweils welcher weiteren Geldgeber für das Programm Ouissal?

Nach Kenntnis der Bundesregierung gibt es aktuell keine weiteren Geldgeber für das Programm Ouissal.

3. Welches Ziel verfolgt die Bundesregierung mit der Förderung des Programms Ouissal?

Ziel des Programms Ouissal ist es, über Vernetzung und Mentoring einen Beitrag zur erfolgreichen Unternehmensentwicklung und somit zur ökonomischen Unabhängigkeit von Frauen in Tunesien und Marokko zu leisten. Neben der direkten Förderung von ausgewählten Frauen (siehe Antwort zu den Fragen 7 und 8) ist auch die Stärkung von Frauen- und Unternehmerinnenverbänden und Netzwerken Ziel des Programms.

4. Wie beurteilt die Bundesregierung den Erfolg des Programms Ouissal insbesondere im Hinblick auf die entwicklungsfördernde Wirkung des Programms?

Bisherige Erfahrungen zeigen, dass es einer Förderung von Frauen im Unternehmertum sowie einer stärkeren Einbindung von Frauen in lokale sowie internationale Netzwerke bedarf, um ihre Integration im wirtschaftlichen Leben und ihre gesellschaftliche Teilhabe in den Zielländern des Programms zu stärken und Entwicklungspotentiale freizusetzen. Eine abschließende Bewertung der entwicklungsfördernden Wirkung wird nach Abschluss des Programms erfolgen.

5. Fördert die Bundesregierung auch den Euro-Mediterran-Arabischen Länderverein, und wenn ja, in welcher Gesamthöhe, und jeweils in welcher jährlichen Höhe?

Es gibt keine institutionelle Förderung des Euro- Mediterran- Arabischen Ländervereins durch die Bundesregierung.

6. Kooperiert die Bundesregierung mit dem Euro-Mediterran-Arabischen Länderverein bei der Konzeption oder Durchführung weiterer Projekte nebst Ouissal, und wenn ja, in Bezug auf welche Projekte, und in welcher Form?

Neben dem Programm Ouissal kooperiert die Bundesregierung mit dem Euro-Mediterran-Arabischen Länderverein aktuell bei der Konzeption oder Durchführung folgender Projekte:

- Digitale Markterkundungsreise in Jordanien; Auftragszusammenarbeit im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms zur Förderung von Exporten deutscher Unternehmen nach Jordanien; der Euro-Mediterran-Arabische Länderverein ist dabei der Durchführer des Projektes.
- Kammer- und Verbandspartnerschaft zwischen dem Euro-Mediterran-Arabischen Länderverein (EMA), dem Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME), der Association Marocaine de la Communauté Achats (AMCA), der Association Marocaine pour l'Industrie et le Commerce de l'Automobile (AMICA) und der Association Marocaine des

Exportateurs (ASMEX); gefördert durch eine Zuwendung des Bundes über die Durchführungsorganisation sequa gGmbH.

7. Wie viele deutsche Unternehmerinnen haben nach Kenntnis der Bundesregierung bisher seit Beginn des Programms Ouissal als Mentor an ihm teilgenommen?

Seit Beginn des Programms haben 81 deutsche Unternehmerinnen und Führungskräfte in Unternehmen als Mentorinnen am Programm Ouissal teilgenommen.

8. Wie viele marokkanische und tunesische Unternehmerinnen haben nach Kenntnis der Bundesregierung bisher seit Beginn des Programms Ouissal als Mentee an ihm teilgenommen?

Seit Beginn des Programms haben 32 marokkanische und 49 tunesische Unternehmerinnen als Mentees teilgenommen.

